Niederschrift
über die 7. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe
am **Donnerstag, 18. November 2021, 19:00 Uhr**
in der Cafeteria (im neuen Gebäude auf dem Schulhof), Reformschule Kassel, Kassel

Anwesende:

Mitglieder
Anja Lipschik, Ortsvorsteherin, B90/Grüne
Armin Ruda, 1. stellvertretender Ortsvorsteher, SPD
Inga Sarah Stieglitz, 2. stellvertretende Ortsvorsteherin, parteilos
Boris Benderoth, Mitglied, FDP
Jörg Kilian, Mitglied, B90/Grüne
Anne Rüter, Mitglied, CDU
Dr. Michael Scheffler, Mitglied, Freie Wähler

Schriftführung
Thomas Lühne

Entschuldigt:
Stefan Beckmann-Metzner, Mitglied, SPD
Anke Seibert-Schmidt, Mitglied, parteilos
Anna Luisa Sümmermann, Mitglied, parteilos
Marta Hurtado, Vertreterin des Behindertenbeirates
Knut Kelsch, Vertreter des Seniorenbeirates

Weitere Teilnehmer/-innen
Brigitte Berholter, Welterbe e.V.
Constanze Richter, Rote Rübe e.V.

Tagesordnung:

1. Sanierung der Turmuhr im Marstall
2. Dispositionsmittel
3. Mitteilungen

Der Ortsvorsteherin des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe, Frau Lipschik, eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift der letzten

öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe vom 21.10.2021 werden keine Einwände erhoben. Die Tagesordnung wird gebilligt.

1. Sanierung der Turmuhr im Marstall

Frau Lipschik begrüßt zum Thema Frau Bergholter, Vorsitzende des Vereins „Bürger für das Welterbe e.V.“. Frau Bergholter stellt zunächst ihren Verein ausführlich vor. Er bestehe seit 20 Jahren und habe seinen Höhepunkt in 2013 mit der Ernennung des Bergparks zum Unesco Weltkulturerbe erlebt.
Nun beschäftige sich der Verein damit, was es bedeutet, Welterbe zu sein. Man halte Vorträge, tätige Exkursionen und pflege die Zusammenarbeit mit Schülerinne und Schülern.
Ziel des Vereins sei seither der Erhalt und der Schutz der Anlagen des Welterbes.
Frau Bergholter führt aus, dass sie heute im Ortsbeirat sei, um das Projekt der Restaurierung der Turmuhr im Marstall vorzustellen. Die Uhr gehe seit 30 Jahren nicht mehr und vor zwei Jahren sei die Idee entstanden, die Uhr restaurieren zu lassen. Sie sei inzwischen in einer Turmuhrmanufaktur in Thüringen und man erwarte ihre Rückkehr Anfang 2022. Man bitte den Ortsbeirat um finanzielle Unterstützung, da der Verein einen Anteil zu den Gesamtkosten von 15.000 € beitragen wolle. Den Großteil der Kosten übernehme die mhk.
Frau Lipschik sagt zu, die HNA über das Projekt zu informieren.

Frau Lipschik dankt für den Besuch und die Informationen.

2. Dispositionsmittel

Die Ortsvorsteherin erläutert das Thema Dispositionsmittel und beschreibt die Möglichkeiten der Verwendung der Mittel.
In 2021 seien noch folgende Mittel verfügbar:

Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen	20.596 €
Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Grünanlagen	355 €
Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft	3.329 €

Frau Lipschik bittet um Vorschläge zur Verwendung der Mittel für die Förderung der örtlichen Gemeinschaft.
Folgende Vorschläge werden genannt:

Verein Bürger für das Welterbe e.V. zur Sanierung der Turmuhr Marstall	1.000 €
Bahnhofsmission	500 €
Pfadfinderverein	300 €
Förderverein Neue Herkulesbahn	300 €
Förderverein Freibad Wilhelmshöhe	1.000 €
Zoo Rammelsberg	200 €

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fasst den folgenden Beschluss:

„Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe stellt die verblieben Dispositionsmittel 2021 zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft wie oben genannt zur Verfügung“.

Abstimmungsergebnis: Angenommen bei 7 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

Bezüglich der Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen berichtet die Ortsvorsteherin, dass das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt eine Vorschlagsliste für die Verwendung der Mittel übersandt habe (siehe beigefügte Anlage 1 zu TOP 2).

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fasst nach Diskussion den folgenden Beschluss:

> „Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe stellt Dispositionsmittel 2021 zur Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen in Höhe von 15.000 € für die Maßnahme „Odenwaldstraße von Max-Planck-Straße Richtung Baunsbergstraße, sowie 5.000 € für die Maßnahme „Heinrich-Wimmer-Straße von Friedrich-Naumann-Straße Richtung Landgraf-Karl-Straße rechte Gehwegseite“ zur Verfügung“.

Abstimmungsergebnis: Angenommen bei 7 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

3. Mitteilungen

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 16. Dezember 2021 statt.

Informationen der Ortsvorsteherin:

Kick off und Angebote der Roten Rübe e.V. im Stadtteil - Frau Richter stellt das Vorhaben kurz vor

Schreiben vom Stavo-Büro vom 8. September: Wahl einer Schiedsperson ist erforderlich

Schreiben vom Oberbürgermeister vom 9. November: Ehrung ausgeschiedener Mandatsträgerinnen und Mandatsträger am 2. Dezember um 19 Uhr im Bürgersaal

Informationstafel am Panoramaweg (Beschluss vom Januar 2021) geht jetzt in die Umsetzung, Telefonat Frau Lipschik mit dem Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Auskunft von Herrn Baumgarten (Straßenverkehrs- und Tiefbauamt) am 18.11.2021:
In der Druseltalstraße Höhe Burger King wird die Rampe entschärft, wo die Radfahrer auf den Gehweg geführt werden. Im weiteren Verlauf, Höhe Zufahrt Cantus Ausbesserungswerk, werden beidseitig Nullabsenkungen für die Radfahrer gebaut. Diese Maßnahme wird in Kürze noch ausgeführt, sobald das Material geliefert wird

Termine für 2022:
20. Januar
17. Februar
17. März
28. April
19. Mai
09. Juni
14. Juli
15. September
28. Oktober (4. Donnerstag wg. Herbstferien)
17. November
15. Dezember

Weitere Informationen aus dem Ortsbeirat:

Frau Stieglitz berichtet über die Eröffnung des Neubaus der Heidewegschule

Herr Ruda berichtet über die erfolgte Sanierung des Schotterplatzes unterhalb des Freibades

Frau Lipschik schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.

Anja Lipschik
Ortsvorsteherin

Thomas Lühne
Schriftführer

Anlage 1 zu TOP 2

Straßenmeister Herr Baumgarten,
Tel. 0561/787-6218,
Mobil: 0163/787-5903

Vorschlagsliste für Unterhaltungsarbeiten 2021

Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe, Bezirk 3

Straße	von - bis	Maßnahmen	ca. Kosten
Odenwaldstraße	Max-Planck-Straße Richtung Baunsbergstraße	Gehweg in einen desolaten aber verkehrssicheren Zustand bereits Anliegerbeschwerden	17.000,00 €
Heinrich-Wimmer-Straße	von Friedrich-Naumann-Straße Richtung Landgraf-Karl-Straße rechte Gehwegseite	Gehwegsanierung auf ca. 50 m Länge. Asphaltoberfläche sehr uneben incl. fehlende Gehwegabsenkung in diesem Bereich beidseitig herstellen	8.000,00 €
Stephanstraße	Ecke Friedrich-Naumann-Straße	Bordsteinabsenkung Gehweg beidseitig	2.000,00 €
Lindenstraße	Kurhausstraße - Schlossteichstraße	Gehwegsanierung in Teilbereichen mit Asphalt	8.000,00 €
Stockwiesen	ca. 100 m wassergeb. Fußweg zw. Kirchditmolder Str. und Wasserweg	Mit Betonverbundpflaster Zustand verbessern	10.000,00 €
		Gesamtsumme	**45.000,00 €**

Anlage 1 zu TOP 2

Straßenmeister Herr Baumgarten,
Tel. 0561/787-6218,
Mobil: 0163/787-5903

Vorschlagsliste für Unterhaltungsarbeiten 2021

Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe, Bezirk 3

Straße	von - bis	Maßnahmen	ca. Kosten
Odenwaldstraße	Max-Planck-Straße Richtung Baunsbergstraße	Gehweg in einen desolaten aber verkehrssicheren Zustand bereits Anliegerbeschwerden	17.000,00 €
Heinrich-Wimmer-Straße	von Friedrich-Naumann-Straße Richtung Landgraf-Karl-Straße rechte Gehwegseite	Gehwegsanierung auf ca. 50 m Länge. Asphaltoberfläche sehr uneben incl. fehlende Gehwegabsenkung in diesem Bereich beidseitig herstellen	8.000,00 €
Stephanstraße	Ecke Friedrich-Naumann-Straße	Bordsteinabsenkung Gehweg beidseitig	2.000,00 €
Lindenstraße	Kurhausstraße - Schlossteichstraße	Gehwegsanierung in Teilbereichen mit Asphalt	8.000,00 €
Stockwiesen	ca. 100 m wassergeb. Fußweg zw. Kirchditmolder Str. und Wasserweg	Mit Betonverbundpflaster Zustand verbessern	10.000,00 €
		Gesamtsumme	**45.000,00 €**